



## Einladung und Ausschreibung zur 36. Hamburger Meisterschaft 09. / 10. Mai 2015

### Die Regatta wird veranstaltet vom

Windsurfing Club Hamburg e.V.  
Oortkatenufer 24  
21037 Hamburg

### 1. Regeln

- 1.1 Die Regatta wird ausgesegelt nach den Wettfahrtregeln Segeln 2013-2016 der ISAF.
- 1.2 Die Ordnungsvorschriften Spezielle Segeldisziplinen des DSV kommen zur Anwendung

### 2. Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 2.1 Die Regatta ist für alle Boote der Klassen Raceboard und Bic-Techno-293 offen.
- 2.2 Meldeanschrift: Manuela Buch  
Kirchwerder Elbdeich 148  
21037 Hamburg  
[windsurfing-club-hh\(noSPAM\)gmx.de](mailto:windsurfing-club-hh(noSPAM)gmx.de)

Online Meldung ist über die Internetseite der DWSV unter dem folgenden Link möglich  
<https://www.regattakalender.org/de/regatta/1051/register>

- 2.3 Bei der Anmeldung zu den Wettfahrten im Regattabüro hat jede/r minderjährige/r Surfer/in die Haftungsausschlussklärung durch einen Erziehungsberechtigten unterschreiben zu lassen und spätestens bei der Registrierung abzugeben.
- 2.4 Meldeschluss: 04. Mai 2015

### 3. Startgeld

30,00 € pro Teilnehmer  
20,00 € pro Jugendlichen  
Startgeldzahlung vor Ort im Büro des Windsurfing Club Hamburg.  
Bankverbindung bitte über oben genannte E-Mail Adresse erfragen.

### 4. Zeitplan

- 4.1 Die Teilnehmer können sich am 09.05.2015 von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Regattabüro registrieren
- 4.2 Sonnabend 09.05.2015 10:00 Uhr Regattabüro offen  
12:30 Uhr Skippersmeeting  
13:00 Uhr 1. Start, anschl. Lt. Anweisung d. Regattaleitung  
ca. 19:00 Uhr Grillabend
- Sonntag 10.05.2015 08:00Uhr Frühstück im Clubhaus  
10:30Uhr Skippersmeeting  
11:00Uhr 1. Start, anschl. Lt. Anweisung d. Regattaleitung  
15:00Uhr späteste Startmöglichkeit



## 5. Segelanweisungen

- 5.1 Die Segelanweisung kann vor der Regatta am Notice Board eingesehen werden.
- 5.2 Die Wettfahrtleitung kann die Segelanweisung durch offiziellen Aushang an der Tafel für Bekanntmachungen ändern. Die Tafel für Bekanntmachungen befindet sich am Clubhaus des WCH. Diese Änderungen sind bindend.

## 6. Veranstaltungsort

- 6.1 Das Regattabüro befindet sich im Clubhaus des Windsurfing Club Hamburg am Oortkatensee
- 6.2 Die Wettfahrten finden auf dem Oortkatensee Hamburg – Vierlande (Hohendeicher See) statt.

## 7. Kurse

Verbindlich ist der Kurs lt. Skippersmeeting.

## 8. Wertung

- 8.1 Das Low-Point System der WR Anhang A wird angewendet
- 8.2 Raceboard 9,5 / 8,5 mit zusätzlicher Damen- und Jugend Wertung (R20)
  - Jugend: Jahrgang 1996 und jünger
  - Master : Jahrgang 1979 und älter

Nachwuchsbundesliga (Bic-Techno-293)

- 8.3 Ranglistenfaktoren:

Raceboard 9,5(Herren) / 8,5(Damen):	F 1,25
Raceboard R20	F 1,2
Raceboard Bundesliga:	F 1,25
Bic Techno 293 OD:	F 1,2
- 8.4 Anzahl der Wettfahrten: 7 Läufe / 1 Streicher ab 5 gewerteten Wettfahrten gem. Anhang B8 - A2 (a)



## **9. Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel**

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Surfers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm. Der Surfer ist für sein richtiges seemännisches Verhalten sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemieteten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/ bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF inkl. der Zusätze des DSV, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

## **10. Sonstige Informationen**

### **10.1 Übernachtung**

In begrenztem Maße können Regattateilnehmer auf eigene Gefahr auf dem Clubgelände des Windsurfing Club Hamburg kostenlos zelten oder in Wohnwagen übernachten.

### **10.2 Verpflegung**

Am Samstag wird es Verpflegung vom Grill geben.

Am Sonntag ist ein Frühstücksbuffet geplant.

**Der Windsurfing Club Hamburg wünscht allen Surfern  
eine erfolgreiche Regatta**